

The President's Office
Boduthakurufaanu Magu,
Male' 20113
Republic of Maldives

Schweiz, Affoltern a. A., 30.03.2021

Mehr Haischutz, nicht weniger.

Sehr geehrter Herr Präsident Ibrahim Mohamed Solih,
sehr geehrte Regierungsmitglieder,

Sharkproject ist eine international tätige Meeres- und Haischutzorganisation, die seit vielen Jahren hervorragend mit Partnern aus Umweltschutzorganisationen, aber auch mit Tourismusanbietern auf den Malediven eng zusammenarbeitet. Unser gemeinsames Anliegen ist der Schutz der Meere und ein nachhaltiger und erfolgreicher Tourismus, der die Interessen der Natur mit jenen der Menschen und der Wirtschaft in Einklang bringt.

Wir respektieren die Unabhängigkeit, die Rechtsstaatlichkeit und die politischen Entscheidungsprozesse auf den Malediven in vollem Umfang. Als Artenschutzorganisation sind wir jedoch äußerst besorgt über die aktuelle parlamentarische Diskussion, die auf Vorschlag des Fischerei-Ministeriums eine Aufhebung des Haischutzes auf den Malediven in Betracht zieht.

Dieses Thema sorgt inzwischen weltweit für Diskussionen, die sich auch auf das Image der Malediven als Tourismus-Destination negativ auswirken. Die Abschaffung des Haischutzes wäre ein enormer Rückschritt, nachdem die Malediven noch vor wenigen Jahren als «Shark Guardian of the Year 2012» ausgezeichnet worden sind. Der Award wurde damals für die Errichtung einer 90.000 km² großen Haischutzzone, die seit 2010 das gesamte Gebiet der Malediven umfasst, vergeben. Gleichzeitig wurde der Handel mit Haiprodukten verboten. Die Malediven nahmen damit eine Vorreiterrolle für den Haischutz ein und setzten ein deutliches internationales Zeichen für den Erhalt des Ökosystems Meer.

SHARKPROJECT International

Rebhaldenstrasse 2
8910 Affoltern am Albis

Switzerland

CONTACT

+41 44 586 50 02
info@sharkproject.org
www.sharkproject.org

BOARD

P. Alex Smolinsky
VP. Christine Gstöttner
Jasmin Finger
Denise Smolinsky

SHARKPROJECT Germany e.V.
SHARKPROJECT Austria
SHARKPROJECT Switzerland

Das sollte auch in Zukunft so bleiben! Denn von diesem Gesetz profitiert nicht nur die Umwelt, auch die Wirtschaft der Malediven und vor allem der Tourismus vor Ort waren seither Nutznießer dieser weisen Entscheidung. Wir hoffen daher, dass dieses für die maledivische Wirtschaft und die Haipopulation so wichtige Gesetz auch weiterhin aufrecht bleibt und ersuchen Sie höflichst, sich in diesem Sinne einzusetzen.

Haie sind ein sehr wichtiger Bestandteil eines funktionierenden Ökosystems. Nachhaltiger Meeresschutz bedeutet Ressourcenerhaltung für zukünftige Generationen und gibt Hoffnung auf Existenzsicherung für die Bevölkerung von heute und morgen. Ein sehr wichtiger Baustein zum Wohlstand in der Bevölkerung ist, wie erwähnt, der Tourismus. Dieser kann und wird nur in einem gesunden Umfeld, welcher durch Arten- und Meeresschutz geprägt ist, funktionieren.

Gerne wollen wir weiterhin über die erfolgreichen Bemühungen der Malediven in Bezug auf Arten- und Meeresschutz berichten. Wir hoffen, dass wir bald die positive Nachricht verbreiten können, dass der Haischutz weiterhin auf den Malediven gesetzlich verankert bleibt und vielleicht sogar in Zukunft noch strikter kontrolliert wird.

Trotz der andauernden COVID-19-Krise spüren wir in Europa, dass die Reiselust bei den Menschen wieder anzieht. In vielen europäischen Ländern starten jetzt die breiten Impfkampagnen, Reisen werden bald wieder möglich sein. Es ist uns bewusst, dass die Situation auf den Malediven für die Bevölkerung ebenfalls nicht einfach ist. Wir bitten Sie um Geduld mit dem Wissen, dass ein lebender Hai für die Malediven mehr Wert hat als ein toter Hai. Der Tourismus wird wiederkommen und Taucher, Schnorchler und Tierliebende aus aller Welt sollen sich an der intakten Unterwasserwelt erfreuen können.

Als Haischutzorganisation und regelmäßige Gäste fühlen wir uns mit den Malediven sehr verbunden. Wir fördern wissenschaftliche Projekte vor Ort und sind gerne bereit, auch in Zukunft weitere wissenschaftliche Aktivitäten auf den Malediven zu unterstützen, um so gemeinsam zum Erhalt der Meere beizutragen. Dazu ist es aber notwendig, dass die gesetzlichen Rahmenbedingungen weiterhin den Schutz der Haie sicherstellen.

Wir ersuchen Sie daher höflichst, alles in Ihrer Kraft Stehende zu unternehmen, damit der Haischutz auf den Malediven nicht abgeschafft, sondern im Idealfall weiter ausgebaut wird, um so die Lebensgrundlage im Meer, aber auch der vom Tourismus lebenden Menschen zu bewahren.

SHARKPROJECT International

Rebhaldenstrasse 2
8910 Affoltern am Albis

Switzerland

CONTACT

+41 44 586 50 02

info@sharkproject.org
www.sharkproject.org

BOARD

P. Alex Smolinsky
VP. Christine Gstöttner
Jasmin Finger
Denise Smolinsky

SHARKPROJECT Germany e.V.
SHARKPROJECT Austria
SHARKPROJECT Switzerland

Für eine diesbezügliche Antwort wären wir Ihnen sehr dankbar!

Mit besten Grüßen



A. Smolinsky
Präsident



C. Gstöttner
Vizepräsidentin

+



P. Schwerfeger
Landesvorsitzende
Deutschland



H. Futterknecht
Landesvorsitzender
Österreich



D. Smolinsky
Landesvorsitzende
Schweiz

Über Sharkproject

Sharkproject ist eine im Jahr 2002 gegründete Artenschutzorganisation, die sich für die über 500 Haiarten und das marine Ökosystem einsetzt. Alle Mitarbeitenden arbeiten ehrenamtlich. Alle Spendengelder kommen direkt Haischutz-Projekten und der damit verbundenen Bildungs- und Informationsarbeit zugute. Neben der Dachorganisation Sharkproject International existieren derzeit Landesorganisationen in Österreich, Deutschland und der Schweiz. Seit 2016 ist Sharkproject Vollmitglied der International Union for Conservation of Nature (IUCN), dem weltweit größten Netzwerk für Umwelt- und Artenschutz. Weitere Informationen finden Sie unter: www.sharkproject.org

SHARKPROJECT International

Rebhaldenstrasse 2
8910 Affoltern am Albis

Switzerland

CONTACT

☎ +41 44 586 50 02

info@sharkproject.org
www.sharkproject.org

BOARD

P. Alex Smolinsky
VP. Christine Gstöttner
Jasmin Finger
Denise Smolinsky

SHARKPROJECT Germany e.V.
SHARKPROJECT Austria
SHARKPROJECT Switzerland